

**ZA4816**

**Flash Eurobarometer 238  
(Europeans' Attitudes Towards Animal Cloning)**

**Country Specific Questionnaire  
Austria**

## FLASH EUROBAROMETER ON CONSUMER ATTITUDES TOWARDS ANIMAL CLONING

### **GENERAL BACKGROUND KNOWLEDGE / AWARENESS ABOUT ANIMAL CLONING**

Q1. Haben Sie schon einmal den Begriff "Klonen von Tieren" gehört?

- Ich habe davon gehört und weiß, was er bedeutet ..... 1
- Ich habe davon gehört, weiß aber nicht was er bedeutet ..... 2
- Ich habe noch nie davon gehört ..... 3
- [Weiß nicht/Keine Angabe] ..... 9

Q2. Sagen Sie mir bitte, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind:

- Richtig ..... 1
- Falsch ..... 2
- [Weiß nicht/Keine Angabe] ..... 9

a) Geklonte Tiere sind eine identische Nachbildung oder Kopie des Tiers, das als Quelle für das Klonen verwendet wurde ..... 1 2 9

b) Das Klonen von Tieren beinhaltet eine genetische Abänderung ..... 1 2 9

Q3. Stimmen Sie den folgenden Aussagen eher zu oder nicht zu?

- Stimme zu ..... 1
- Stimme nicht zu ..... 2
- [Weiß nicht/Keine Angabe] ..... 9

a) Das Klonen von Tieren ist moralisch betrachtet falsch ..... 1 2 9

b) Das Klonen von Tieren führt eventuell zum Klonen von Menschen ..... 1 2 9

c) Das Klonen von Tieren verursacht den Tieren unnötige Qualen, Schmerzen und Leiden ..... 1 2 9

d) Die langfristigen Auswirkungen des Klonens von Tieren auf die Natur sind unbekannt ..... 1 2 9

e) Die genetische Vielfalt innerhalb des Viehbestands wird sich aufgrund des Klonens von Tieren verringern ..... 1 2 9

Q4. Das Klonen von Tieren kann verschiedenen Zwecken dienen. Sagen Sie mir bitte ob das Klonen von Tieren immer und ohne Einschränkungen gerechtfertigt ist oder nur unter bestimmten Umständen gerechtfertigt ist oder nie gerechtfertigt ist.

[VORLESEN UND A-C ROTIEREN]

- immer und ohne Einschränkungen gerechtfertigt ..... 1
- nur unter bestimmten Umständen gerechtfertigt ..... 2
- nie gerechtfertigt ..... 3
- [Weiß nicht/Keine Angabe] ..... 9

- A) um die Robustheit von Tieren gegen Krankheiten zu verbessern ..... 1 2 3 9
- B) um seltene Tierrassen zu bewahren ..... 1 2 3 9
- C für Zwecke der Lebensmittelproduktion ..... 1 2 3 9

INTERVIEWER VORLESEN:

ES KANN SEIN, DASS DAS KLONEN IN ZUKUNFT VERWENDET WIRD, UM BESTIMMTE EIGENSCHAFTEN VON NUTZVIEH FÜR DIE LEBENSMITTELPRODUKTION ZU VERBESSERN

AUFGRUND DER HOHEN KOSTEN WIRD DIESES VERFAHREN HAUPTSÄCHLICH VERWENDET, UM GEKLONTE TIERE ZU ERZEUGEN, DIE SICH DANN MIT NICHT-GEKLONTEN TIEREN FORTPFLANZEN.

DER NACHWUCHS WIRD DANN FÜR DIE PRODUKTION VON FLEISCH UND MILCH VERWENDET.

ICH WERDE SIE JETZT ZU IHRER MEINUNG ÜBER DIE VERWENDUNG VON GEKLONTEN TIEREN IN DER LEBENSMITTELPRODUKTION FRAGEN.

**CLONING OF ANIMALS FOR FOOD PRODUCTION PURPOSES**

Q5. Die Menschen haben verschiedenste Meinungen zum Thema Klonen von Tieren für die Lebensmittelproduktion. Ich lese Ihnen nun einige Aussagen vor und Sie sagen mir bitte, ob Sie diesen zustimmen oder nicht zustimmen.

- Stimme zu ..... 1
- Stimme nicht zu ..... 2
- [Weiß nicht/Keine Angabe] ..... 9

- a) Damit die Europäische Lebensmittelindustrie wettbewerbsfähig ist, muss das Klonen von Tieren zur Lebensmittelproduktion zum Einsatz kommen. .... 1 2 9
- b) Wir haben noch nicht ausreichend Erfahrung damit, wie sich der Einsatz geklonter Tiere für Lebensmittel langfristig auf Gesundheit und Sicherheit auswirkt..... 1 2 9
- c) Klonen zur Erzeugung von Lebensmitteln ist inakzeptabel, da es die Tiere eher als Gegenstände und weniger als Lebewesen mit Gefühlen behandeln würde ..... 1 2 9
- d) Klonen zur Erzeugung von Lebensmitteln würde langfristig effizienter sein und die Lebensmittelkosten für den Konsumenten reduzieren..... 1 2 9
- e) Das Klonen von Tieren zum menschlichen Verzehr ist nicht nur eine technische Frage, da es auch aus ethnischen Gründen als inakzeptabel erscheint ..... 1 2 9

Q6. Welche Vorteile würden, für Sie als Konsument, die Aufzucht von geklonten Tieren zur Lebensmittelproduktion rechtfertigen: Was wäre der WICHTIGSTE Nutzen, um es zu rechtfertigen? Und der ZWEITWICHTIGSTE Nutzen?

- Vorteile für die Ernährung/Gesundheit ..... 01
- Verbesserte Qualität/Geschmack/Vielfalt ..... 02
- Preisvorteile/wirtschaftliche Vorteile ..... 03
- Das Klonen von Tieren kann helfen, das weltweite Nahrungsproblem zu lösen . 04
- [Keine] ..... 88
- [Weiß nicht/Keine Angabe] ..... 99

Q7. Reihen Sie die folgenden Informationsquellen danach, welcher Quelle Sie am meisten vertrauen würden, um sich über die Sicherheit von geklonten Tieren oder ihrem Nachwuchs für den menschlichen Verzehr zu informieren. Und was wäre die Quelle, der Sie am zweitmeisten vertrauen würden?

Europäische Institutionen .....	1
Konsumenten Organisationen .....	2
Wissenschaftler .....	3
Medien.....	4
Der Lebensmittelindustrie.....	5
Tierschutzorganisationen .....	6
Nationalen und europäischen Einrichtungen (z.B. Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit), die für die Lebensmittelsicherheit zuständig sind.....	7
Der nationalen Regierung.....	8
[Keine] .....	88
[Weiß nicht/Keine Angabe].....	99

#### BUYING MEAT/MILK AND INFORMATION WHEN BUYING MEAT/MILK

Q8. Angenommen, eine Quelle, der Sie vertrauen, sagt, dass Fleisch und Milch von geklonten Tieren ohne Bedenken gegessen werden kann. Wie wahrscheinlich würden Sie dann solche Produkte kaufen?

Sehr wahrscheinlich .....	1
Eher wahrscheinlich .....	2
Eher unwahrscheinlich .....	3
Sehr unwahrscheinlich .....	4
[Weiß nicht/Keine Angabe].....	9

Q9. Und angenommen, eine Quelle, der Sie vertrauen, sagt, dass Fleisch und Milch von geklonten Tieren, bei denen eines der Elternteile geklont war (Nachkommen), ohne Bedenken gegessen werden kann. Wie wahrscheinlich würden Sie diese Produkte kaufen?

Sehr wahrscheinlich .....	1
Eher wahrscheinlich .....	2
Eher unwahrscheinlich .....	3
Sehr unwahrscheinlich .....	4
[Weiß nicht/Keine Angabe].....	9

Q10. Angenommen, man könnte Produkte von einem Nachkommen von geklonten Tieren kaufen: Würden Sie es als wichtig bezeichnen, dass Nahrungsmittel von Nachkommen geklonter Tiere ein spezielles Etikett erhalten, das darüber informiert?

Ja, bestimmt .....	1
Ja, wahrscheinlich .....	2
Nein, wahrscheinlich nicht .....	3
Nein, bestimmt nicht .....	4
[Weiß nicht/Keine Angabe].....	9

Q11. Wer würde Ihrer Meinung profitieren und wer würde nicht profitieren, wenn das Klonen zur Lebensmittelproduktion erlaubt werden würde?

- Würden profitieren ..... 1  
Würden nicht profitieren ..... 2  
[Weiß nicht/Keine Angabe] ..... 9
- a) Konsumenten ..... 1 2 9  
b) Landwirte ..... 1 2 9  
c) Nahrungsmittelhersteller/Lebensmittelindustrie ..... 1 2 9

D1. Geschlecht [NICHT FRAGEN - ENTSPRECHEND MARKIEREN]

- [1] Männlich  
[2] Weiblich

D2. Wie alt sind Sie bitte?

- [ ][ ] Jahre alt  
[00] [VERWEIGERT/KEINE ANTWORT]

D3. Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Vollzeit-Schulbildung bzw. Ihr Vollzeitstudium beendet haben?  
[Tragen Sie das ALTER, IN DEM DIE (HOCH-)SCHULAUFBILDUNG BEENDET WURDE ein]

- [ ][ ] Jahre alt  
[00] [NOCH IN VOLLZEIT-(HOCH-)SCHULAUFBILDUNG]  
[01] [HATTE KEINE VOLLZEIT-SCHULAUFBILDUNG BZW. KEIN VOLLZEIT-STUDIUM]  
[99] [VERWEIGERT/KEINE ANTWORT]

**D4. In Bezug auf Ihre gegenwärtige Berufstätigkeit, würden Sie sagen, Sie sind selbständig, Angestellter, Arbeiter oder zur Zeit nicht berufstätig? Heisst das, Sie sind ...**  
**[WENN EINE ANTWORT BEI DER HAUPTKATEGORIE GEGEBEN WURDE, DIE ENTSPRECHENDEN UNTERKATEGORIEN VORLESEN]**

- Selbständig	
→ i.e. :	
- Landwirt, Forstwirt, Fischer .....	11
- Inhaber eines Geschäfts, Handwerker .....	12
- Freiberufler (Anwalt, Arzt, Wirtschaftsprüfer, Architekt, ...)...	13
- Manager eines Unternehmens .....	14
- sonstiges .....	15
- Angestellter	
→ i.e. :	
- Freiberufler (Arzt, Anwalt, Wirtschaftsprüfer, Architekt, ...) ..	21
- Geschäftsleitung, Direktor oder Top-Management .....	22
- Mittleres Management .....	23
- Beamter .....	24
- Büroangestellter.....	25
- sonstiger Angestellter (Verkäufer, Krankenschwester, etc.) ...	26
- sonstiges .....	27
- Arbeiter	
→ i.e. :	
- Supervisor / Vorarbeiter ( Teamleiter etc.) .....	31
- Arbeiter .....	32
- Ungelernter Arbeiter .....	33
- sonstiges .....	34
- Nicht berufstätig	
→ i.e. :	
- Hausfrau / Hausmann .....	41
- Student (Vollzeit).....	42
- Rentner / Pensionist .....	43
- Auf Arbeitssuche .....	44
- sonstiges .....	45
- [Verweigert] .....	99

**D6. Würden Sie sagen, Sie leben in ...?**

- Großstadt .....	1
- Klein- oder Mittelstadt .....	2
- Ländliche Gegend .....	3
- [Verweigert] .....	9